



Veranstaltungsreihe
Streifzüge

Stadtteilspaziergang
**Muslimisches Leben in Wilhelmsburg -
Zwischen Gentrifizierung und
Gemeindeleben**

Sa, 12.06.10; 15-18 Uhr

Treffpunkt

Stübenplatz
(neben Imbiss)

Leitung

Marvin Jortzik und Daniel Mach

(Studierende der Universität Hamburg)

Teilnahmebeitrag 4 €

Die Reihe basiert auf einem Projektseminar am
Asien-Afrika-Institut der Universität Hamburg unter Leitung von
Dr. Achim Rohde.

Studierende der Islamwissenschaft stellen hier die Ergebnisse ihrer Feldforschungen
einer breiteren Öffentlichkeit vor.

Stadtteilspaziergang

Muslimisches Leben in Wilhelmsburg - Zwischen Gentrifizierung und Gemeindeleben

Der Senat arbeitet am ‚Sprung über die Elbe‘; Großprojekte wie die Internationale Gartenschau und die Internationale Bauausstellung stehen an – das proletarisch geprägte Wilhelmsburg scheint denselben Weg wie Ottensen und das Schanzenviertel zu gehen. Doch das Quartier bleibt weiterhin ein raues Pflaster und ein eigener Mikrokosmos, der sich nicht ohne weiteres in die nächste Hip-Location der Lattemacciato-Fraktion umwandeln lassen wird. Soziale Marginalisierung und Einwanderung prägen das Viertel nach wie vor. Kulturvereine aller Art und Geschäfte mit eigenartigen Warensortimenten säumen die Straßen, in denen viele ehemalige Gastarbeiter_innen aus der Türkei und ihren Nachkommen leben. Zahlreiche Moscheen und Kirchen zeugen von einem vielfältigen religiösen Leben. Dieser Rundgang bietet unerwartete Einblicke in Wilhelmsburger Alltagsleben. Besonderes Augenmerk gilt den türkischen und muslimischen Communities. Mit anschließendem Besuch der Ayasofia-Moschee.

Eine Kooperationsveranstaltung von

umdenken Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg e.V.

Universität Hamburg, Asien-Afrika-Institut



*Diese Veranstaltung wird gefördert von der Landeszentrale für
politische Bildung Hamburg.*